

Ressort: Berlin

Dieter Salzmann

**Plattner plant Gründerzentrum in Potsdam**

Potsdam - Der Milliardär und SAP-Gründer Hasso Plattner will in Potsdam künftig junge Hightech-Firmen "ausbrüten". In unmittelbarer Nähe des privaten Hasso-Plattner-Instituts in Potsdam-Babelsberg plant der Wissenschafts-Mäzen ein Gründerzentrum, um neu gegründete IT-Unternehmen marktreif zu machen. Von den 50 Millionen Euro Wagniskapital stellt Plattner mindestens die Hälfte selbst zur Verfügung - "notfalls auch alles", wie er sagt. Allerdings stünden schon jetzt Investoren mit mehr Kapital bereit als eigentlich benötigt werde.

Kern des Gründerzentrums ist der Inkubator - "Brutkasten" - in den die Unternehmen aufgenommen für zwei bis drei Jahre aufgenommen werden. Neben finanzieller Unterstützung erhalten die jungen Unternehmer auch fachliche Beratung beim Aufbau ihrer Firma. Im Gegenzug erhalten die Geldgeber Anteile an der Firma.

Plattner kritisierte die mangelnde Risikobereitschaft in Deutschland. "Wir müssen den Unternehmergeist wieder beleben", sagte er bei der Vorstellung seines neuen Projekts. Er forderte eine stärkere Förderung von Firmengründungen und appellierte an die Bundesregierung, die großen Unternehmen sowie an die 40 Milliardäre in Deutschland, zusammen mindestens eine Milliarde Euro in diesen Bereich zu investieren. Wenn Deutschland im internationalen Wettbewerb mithalten wolle, brache das Land neue Unternehmen, vor allem in den Wachstumsmärkten wie Informationstechnologie und Telekommunikation, sagte Plattner.

Götz Hoyer vom Beratungsunternehmen Fleischhauer, Hoyer und Partner sagte, allein in Berlin und Brandenburg würden jährlich 700 Unternehmen dieser Branchen gegründet. Auf die Hauptstadt-Region seien in den vergangenen vier Jahren 15 Prozent aller Wagniskapital-Investitionen entfallen. Damit liege Berlin-Brandenburg auf Platz 2 hinter Bayern (22 Prozent) und vor Nordrhein-Westfalen (12 Prozent). D.S.

Copyright Axel Springer AG - Alle Rechte vorbehalten

**647275, WELT , 14.06.05; Words: 254, NO: 40731951**